

Anmeldung zur Tagung

Ab Januar 2016 wird im Internet unter <http://www.pflanzenschutztagung.de> ein Online-Formular zur Verfügung stehen, mit dem Sie sich zur Tagung anmelden können. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Bitte wenden Sie sich bei Fragen an die Geschäftsstelle der Deutschen Pflanzenschutztagung in Braunschweig.

Sobald Sie sich zur Tagung angemeldet haben, werden wir Sie gern per E-Mail über Aktuelles informieren.

Anmeldung von Beiträgen

Die Präsentation von Beiträgen ist als Referat oder Poster möglich. Bitte melden Sie Ihren Beitrag bis zum **10. Februar 2016** an und verwenden Sie dazu das Formular, das auf der Homepage der Deutschen Pflanzenschutztagung unter <http://www.pflanzenschutztagung.de> bereit steht.

Tagungsgebühren

Bei Überweisung der Tagungsgebühren bis zum **31. Juli 2016** erhalten Sie eine Ermäßigung.

Mitglieder der Deutschen Phytomedizinischen Gesellschaft (DPG) erhalten bei Vorauszahlung eine zusätzliche Ermäßigung.

Überweisung bis zum 31. Juli 2016:

Dauerkarte	180,00 €
Dauerkarte DPG-Mitglieder	135,00 €
Tageskarte	90,00 €
Tageskarte DPG-Mitglieder	75,00 €
Dauerkarte Pensionäre und Rentner	60,00 €
Dauerkarte Studierende	30,00 €

Überweisung vom 1. August bis 10. September 2016 und Bezahlung im Tagungsbüro

Dauerkarte	220,00 €
Dauerkarte DPG-Mitglieder	220,00 €
Tageskarte	110,00 €
Tageskarte DPG-Mitglieder	110,00 €
Dauerkarte Pensionäre und Rentner	85,00 €
Dauerkarte Studierende	40,00 €

Bitte beachten Sie, dass die Tagungsgebühr spätestens am **10. September 2016** überwiesen sein muss, damit der Zahlungseingang noch bearbeitet werden kann.

Bei **Rückerstattungen ab dem 1. August 2016** wird eine **Bearbeitungsgebühr in Höhe von 40 €** erhoben.

Veranstaltungsort

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Audimax-Gebäude, Universitätsplatz 1
Melanchthonianum, Universitätsplatz 10
Löwengebäude, Universitätsplatz 11

Exkursionen am 23. September 2016

Am Freitag, 23. September 2016, werden nachmittags drei Exkursionen angeboten. Nähere Informationen hierzu werden auf der Homepage der Pflanzenschutztagung zur Verfügung gestellt.

Hotelreservierung

Die Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH hat Zimmerkontingente für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Deutschen Pflanzenschutztagung reserviert. Bitte verwenden Sie für Ihre Zimmerbuchung das Formular, das auf der Homepage der Deutschen Pflanzenschutztagung (<http://www.pflanzenschutztagung.de>) zum Download bereit steht, und senden Sie dieses bitte ausgefüllt per E-Mail oder Fax an Frau Nauendorf, Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH (yvonne.nauendorf@stadtmarketing-halle.de, Fax: 0345 / 472 33 63).

Anfragen

Für Anfragen steht Ihnen die **Geschäftsstelle der Deutschen Pflanzenschutztagung** gern zur Verfügung:

Deutsche Pflanzenschutztagung
Messeweg 11-12 | 38104 Braunschweig
Tel.: 0531 299-3202 oder -3201 | info@pflanzenschutztagung.de
www.pflanzenschutztagung.de

Deutsche Pflanzenschutztagung

Die Deutsche Pflanzenschutztagung findet alle zwei Jahre in einem anderen Bundesland statt. Mit mehr als 1200 Teilnehmern ist sie die größte Fachveranstaltung für Phytomedizin und Pflanzenschutz im europäischen Raum, und ihre Bedeutung reicht weit über die Grenzen Deutschlands hinaus. Bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus den Bereichen Land- und Forstwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau handelt es sich um Vertreter von Fachverbänden, des öffentlichen Dienstes bei Bund und Ländern sowie um Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in- und ausländischer Universitäten, Forschungseinrichtungen und Industrieunternehmen. Die Tagung ist ein bedeutendes Forum für den Austausch neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse und praktischer Erfahrungen auf allen Gebieten der Phytomedizin und des Pflanzenschutzes. Tagungssprache ist Deutsch.

Die Anerkennung der Deutschen Pflanzenschutztagung für Dauerkartenbesitzer als Fortbildungsmaßnahme zur Sachkunde im Pflanzenschutz nach § 9 Absatz 4 Pflanzenschutzgesetz wird beantragt.

Fotonachweis:

Bild 1: Carsten Linke | Bild 2 und 4: Universität Halle
Bild 3: Jörg Gattermann

Veranstalter:

Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen
Pflanzenschutzdienst des Bundeslandes Sachsen-Anhalt
Deutsche Phytomedizinische Gesellschaft

www.pflanzenschutztagung.de



Deutsche Pflanzenschutztagung
60.

20. bis 23. September 2016

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg



„Pflanzenschutz:
Effizienz und Vielfalt“

Veranstalter:



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

Einladung zur 60. Deutschen Pflanzenschutztagung und zur Anmeldung von Tagungsbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,
im Namen der Veranstalter lade ich Sie herzlich zur

60. Deutschen Pflanzenschutztagung

mit dem Motto:

„Pflanzenschutz: Effizienz und Vielfalt“

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
20. bis 23. September 2016

in Halle/Saale ein.



Präsident und Professor Dr. Georg F. Backhaus
Vorsitzender des Programm- und Organisationskomitees

Sachgebiete

Die Deutsche Pflanzenschutztagung ist offen für Themenvorschläge aus dem Gesamtbereich der Phytomedizin und des Pflanzenschutzes. Nachfolgend eine beispielhafte Auswahl von Sachgebieten in alphabetischer Reihenfolge. Bitte beachten Sie, dass die Sachgebiete nicht den Vortragssektionen entsprechen, sondern in diesen organisiert werden.

- Ackerbau und Grünland
- Anwendungstechnik / Anwenderschutz
- Bienen und andere Bestäuber
- Biodiversität
- Biologische Sicherheit
- Biologischer Pflanzenschutz
- Biotechnologie
- Bodenbearbeitung / Fruchtfolge
- Diagnose- und Schaderregernachweis
- Entomologie / Tierische Schaderreger
- Forst und Wald
- Gartenbau, Obstbau, Weinbau, Hopfenbau
- Herbologie / Unkrautbekämpfung
- Informationstechnologie und -netzwerke
- Integrierter Pflanzenschutz
- Invasive gebietsfremde Arten
- Molekulare Phytomedizin
- Nematologie
- Nichtzielorganismen
- Ökonomie des Pflanzenschutzes
- Pflanzengesundheit
- Pflanzenschutz im ökologischen Landbau
- Pflanzenschutz international
- Pflanzenschutzmittel und -wirkstoffe
- Populationsdynamik / Epidemiologie / Prognose
- Rechtliche und andere Rahmenbedingungen für den Pflanzenschutz
- Resistenzzüchtung / Widerstandsfähigkeit gegen Schadorganismen
- Umweltverhalten von Pflanzenschutzmitteln
- Urbanes Grün / Pflanzenschutz im Siedlungsraum
- Verbraucherschutz
- Virologie / Bakteriologie / Mykologie
- Vorrats- und Nachernteschutz
- Wirt-Parasit-Beziehungen

Programmkomitee

Präs. und Prof. Dr. Georg F. Backhaus (Vorsitzender)
Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen

Prof. Dr. Carmen Büttner
Humboldt-Universität zu Berlin

Friedel Cramer
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Prof. Dr. Holger B. Deising
Deutsche Phytomedizinische Gesellschaft e. V.,
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Prof. Dr. Bernward Märländer
Gesellschaft für Pflanzenbauwissenschaften,
Institut für Zuckerrübenforschung

Prof. Dr. Frank Ordon
Gesellschaft für Pflanzenzüchtung,
Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen

Dr. Günther Peters
Industrieverband Agrar e. V.

Dr. Karola Schorn
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Dr. Ursel Sperling
Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
Sachsen-Anhalt

